



R-F-T

Nebenstellenanlage 1/1

R-1-1-1-50

nach Stromlauf 2065 : 19

(Deutsche Post 571 S 10)

Ausgabe April 1956

VEB Werk für Signal- und Sicherungstechnik
Berlin-Treptow, Elsenstraße 87-96

Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeines

II. Bedienungsanweisung

1. Hausverkehr
2. Abgehender Amtsverkehr
3. Rückfrage und Gesprächsumlegung
4. Ankommender Amtsverkehr
5. Nachtverkehr
6. Netzausfall

I. Allgemeines

Die Nebenstellenanlage R-1-1-1-50 ist eine netzgespeiste Relaisanlage zum Anschluß für eine Haupt- und eine Nebenstelle. Der Netzanschluß ist für die Netzspannungen 110, 125 und 220 V vorgesehen. Das Amtsleitungsorgan sieht nur den Anschluß an W- und ZB-Ämter vor. Als Apparate sind Wahlapparate mit Signaltasten zu verwenden. Die Netzspeisung kann an jede normale Starkstromnetzdose angeschlossen werden. Für die Nachschaltung ist eine Drehtaste im Beikasten eingebaut. Nähere Einzelheiten über die Schaltvorgänge sind aus dem Stromlaufplan 571 5 10 zu entnehmen.

II. Betriebsweise

1. Hausverkehr

Nach dem Abheben des Handapparates erfolgt die Aufschaltung auf die Verbindungsleitung. Der Gegenapparat wird durch Ablaufenlassen der Wählerscheibe angerufen. Ein erforderlicher Nachruf erfolgt auf gleiche Weise. Der gerufene Teilnehmer nimmt zur Meldung nur den Handapparat ab. Führt der gewünschte Teilnehmer ein Amtsgespräch, so erhält der Anrufende bei Einleitung des Gespräches einen dauernden Summerton als Besetztzeichen.

2. Abgehender Amtsverkehr

Der Handapparat wird abgenommen und die Signaltaste betätigt. Es erfolgt hierdurch die Aufschaltung auf die Amtsleitung. Bei Anschluß an ein Wählamt: Amtszeichen abwarten, Teilnehmer wählen. ZB-Amt: Warten, bis sich das Amt meldet.

3. Rückfrage und Gesprächsumlegung

Zur Vornahme einer Rückfrage während eines Amtsgespräches drückt der Teilnehmer seine Signaltaste. Der Gegenapparat wird auch hier durch Ablaufenlassen der Nummernscheibe angerufen. Falls sich der Teilnehmer nicht sofort meldet, kann durch Ablauf der Nummernscheibe ein zweiter bzw. ein dritter Ruf getätigt werden. Nach Erledigung der Rückfrage kann eine von den beiden Sprechstellen durch Betätigung der Signaltaste sich auf die Amtsleitung schalten. Der übergebende Teilnehmer erhält als Kontrollzeichen einen dauernden Summerton.

Wird das Amtsgespräch nicht ordnungsgemäß übernommen, und hängen beide Teilnehmer ein, so fällt das Amtsgespräch nicht zusammen, sondern es erfolgt Wiederanruf bei beiden Sprechstellen.

4. Ankommender Amtsverkehr

Der Apparatwecker der Hauptstelle ertönt im Rhythmus des Amtsanrufes. Die Hauptstelle schaltet sieh durch Abheben des Handapparates ummittelbar ein.

Wird der Anruf von der Hauptstelle nicht binnen 40 Sekunden beantwortet, so erfolgt die Rufweiterschaltung zur Nebenstelle. Beide Sprechstellen werden nun gerufen. Meldet sich auch die Nebenstelle nicht, so wird nach etwa weiteren 40 Sekunden der Anrufzustand ausgelöst.

Die sich zuerst meldende Sprechstelle schaltet sich durch Abheben des Handapparates auf die Amtsleitung und kann so den Anruf beantworten. Die sich zuletzt meldende Sprechstelle erhält einen dauernden Summerton als Besetztzeichen.

Befinden sich beide Sprechstellen untereinander im Gespräch, während ein Amtsanruf eingeht, so wird der Amtsanruf im Takte des eingehenden Rufstroms auf die bestehende Verbindung überlagert.

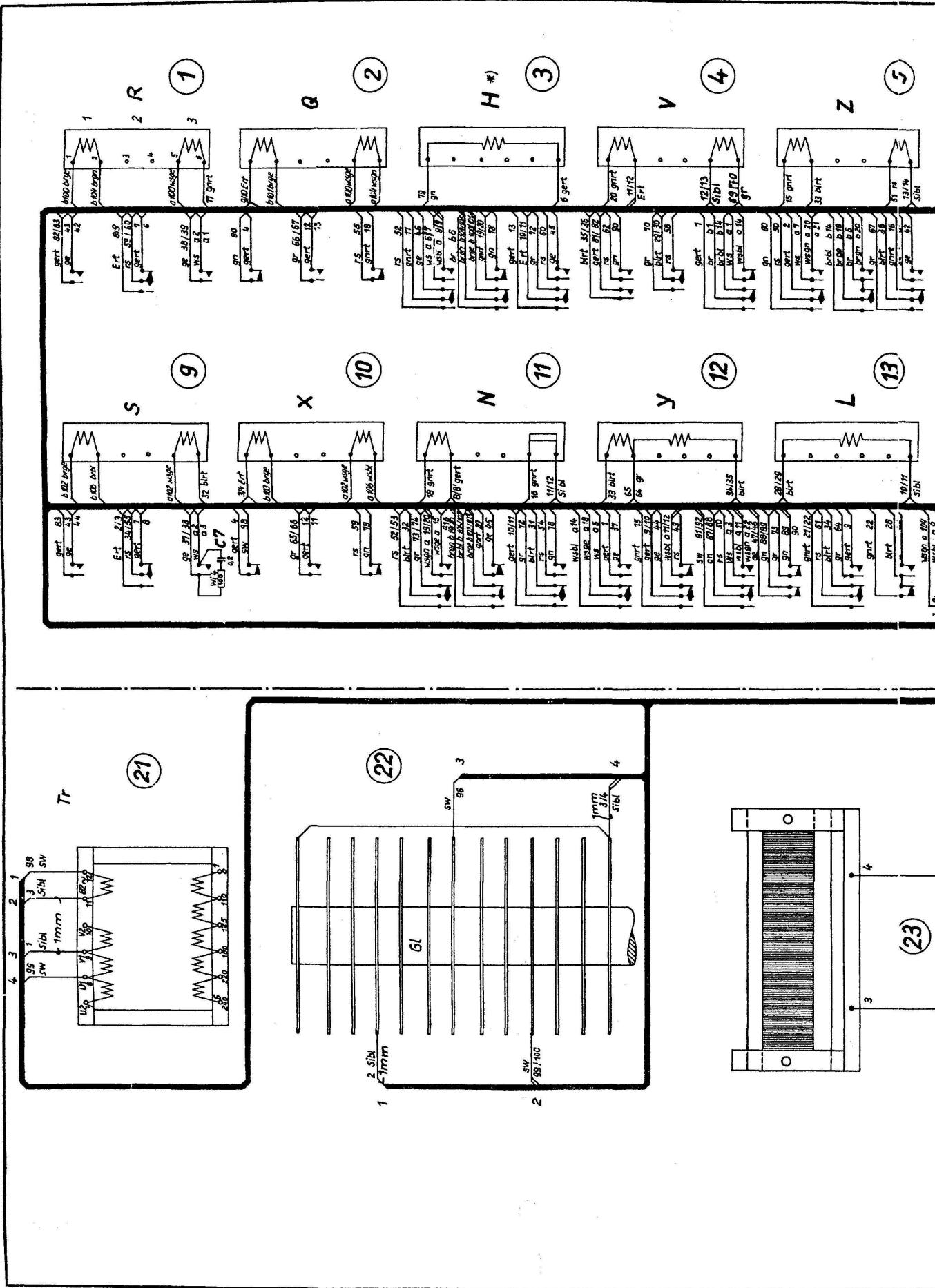
5. Nachtverkehr

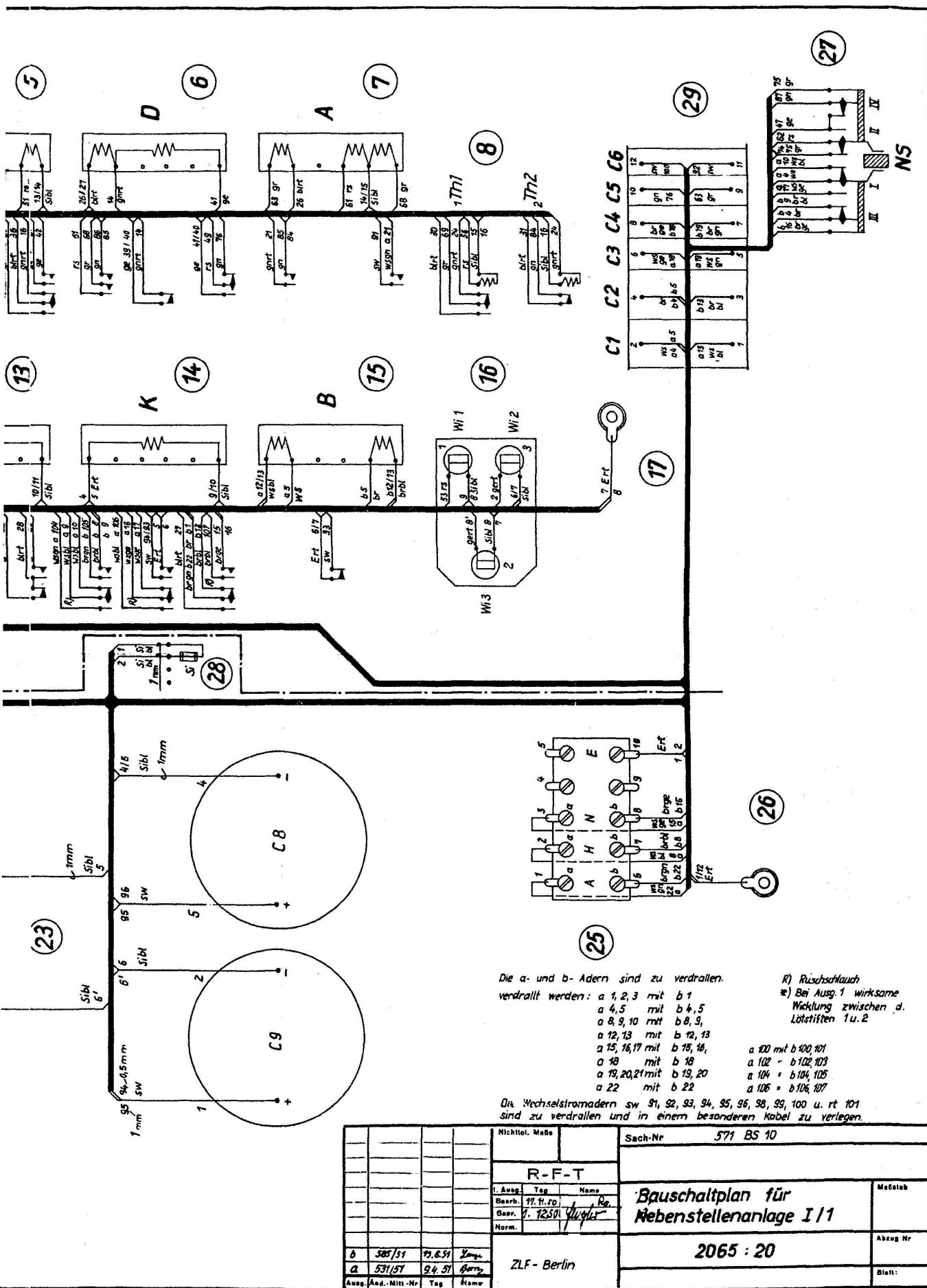
Nach Betätigung der Drehtaste im Beikasten wird der Amtsanruf zuerst zur Nebenstelle geleitet. Wird dieser hier nicht binnen 40 Sekunden beantwortet, so wird derselbe zur Hauptstelle durchgeschaltet.

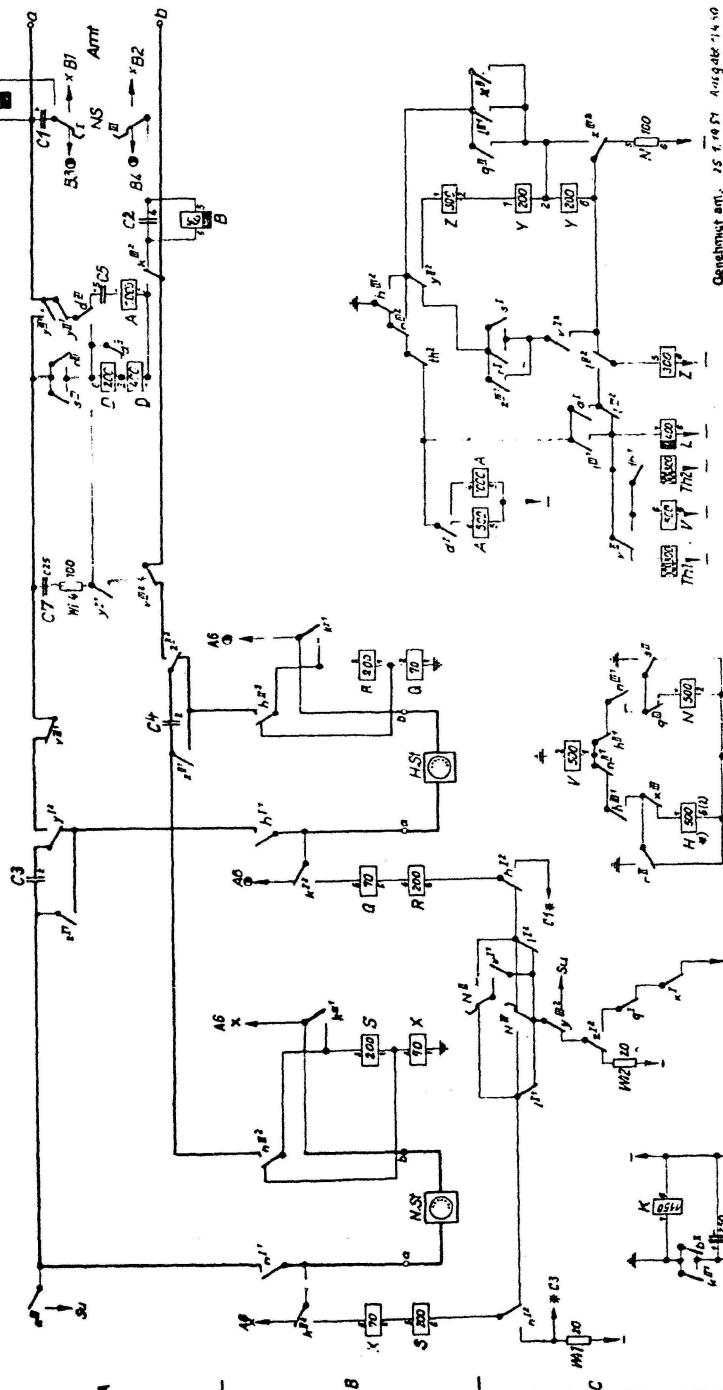
6. Netzausfall

Bei Netzausfall fällt das Spannungsrelais K ab, dadurch wird die Amtsleitung direkt mit der Haupstelle verbunden. Nach Bestätigung der Drehtaste wird die Nebenstelle direkt mit der Amtsleitung verbunden.

Durch die Schaltung ist sichergestellt, daß ein von der Hauptstelle bzw. nsch Umlegen der Drehtaste von der Nebenstelle geführtes Amtsgespräch auch dann erhalten bleibt, wenn das Netz während des Gesprächs ausfällt oder wieder unter Spannung kommt.





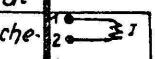
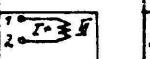
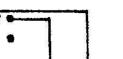
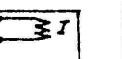
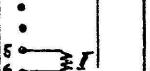
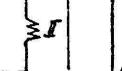


AUSG 1 wirksame Wirkung zwischen d. Lötst. 1 u. 2

Serial No.: 571 S 10

Nebenstellenanlage 1/1

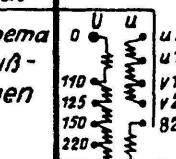
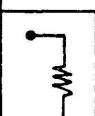
Netzspeisung 2065:19

Relais	A	B	D	H	K	L	N	Q
Bauvorschrift	4720:30-67	4720:30-68	4720:30-69	4720:30-70	4720:30-71	4720:30-72	4720:30-73	4720:30-74
Planquadrat								
Anschlußschema auf Anschlußseite gesehen								
Wickeldaten.	I 1000-9850 0,09 CuPrL II 1000-8030 0,10 CuPrL III 500-2105 0,08 CuPrL	I 28-800- 0,08 CuPrL II 37-800- 0,18 CuPrL III 65-1600- 0,18 CuPrL	I 400-7500 0,13 CuPrL II 200-2600 0,13 CuPrL *)	I 500-9500 0,14 CuPrL	I 1150-14900 0,12 CuPrL	I 400-6850- 0,14 CuPrL	I 500-9500- 0,14 CuPrL II 100-bif- 0,10 WdSS	I 24-1300- 0,20 CuPrL II 46-1300- 0,20 CuPrL III 70-2600- 0,20 CuPrL
Kernwicklung	W3					W2		
Elsengüte								
Remanenz								
Prüf-Daten	Ansprechstr. I ~8/25Hz Fehlstrom Haltestrom Abfallstrom Vormagnetis.	I 21 I 20 I 22 I 17 I 37 I 22 I 22	I 45, II 45 I 27, II 27					
Kontakte	I a II a	2a u	gau gau	gau gau	rr far	gau gau	r a r	
Ankerhub	0,8	1,1	1,3	1,3	1,3	1,5	1,3	1,1
Trenn.B.St.	0,1	0,2	0,1	0,1	0,5	0,1	0,1	0,1
Justierung	Pr 721 Bl 8				siehe BV			

Relais	R	S	V	X	Y	Z		
Bauvorschrift	4720:30-75	4720:30-76	4720:30-77	4720:30-78	4720:30-79	4720:30-80		
Planquadrat								
Anschlußschema auf Anschluß- seite gesehen.								
Wickeldaten	I 70 - 2100 - 0,15 CuPrL II 130 - 2100 - 0,15 CuPrL II 200 - 4200 - 0,15 CuPrL	I 70 - 2100 - 0,15 CuPrL II 130 - 2100 - 0,15 CuPrL II 200 - 4200 - 0,15 CuPrL	I 500 - 8000 0,72 CuPrL II 500 - 5300 0,12 CuPrL	I 24 - 1300 - 0,20 CuPrL II 46 - 1300 - 0,20 CuPrL II 70 - 2600 - 0,20 CuPrL	I 200 - 5050 0,15 CuPrL II 200 - 3700 0,16 CuPrL	I 300 - 6400 - 0,14 CuPrL II 300 - 2850 - 0,11 CuPrL		
Kernwicklung								
Eisengüte								
Remanenz								
Prüf-Daten	Ansprechstrom I+II 31 I 31	I+II 31 I 31	I 22 II 33	I+II 45 II 45	I 38 II 51	I 28 I 62		
	I+II 18 II 18	I+II 18 I 18	I 11 I 16,5	I+II 27 II 27	I 15 II 20	I 12 I 27		
	Haltestrom				I 10			
	Abfallstrom							
	Vormagnetis.							
Kontakte	I a	a	aa	r	gau	gau		
	I u	u	u	a	gru	au		
	II a	a	gru	r	gau	gau		
Ankerhub	1,1	1,1	1,3	1,1	1,3	1,3		
Trennblech	0,75+0,02	0,75+0,02	0,15	0,1	0,1	0,1		
Justierung					1,04 steigluf			

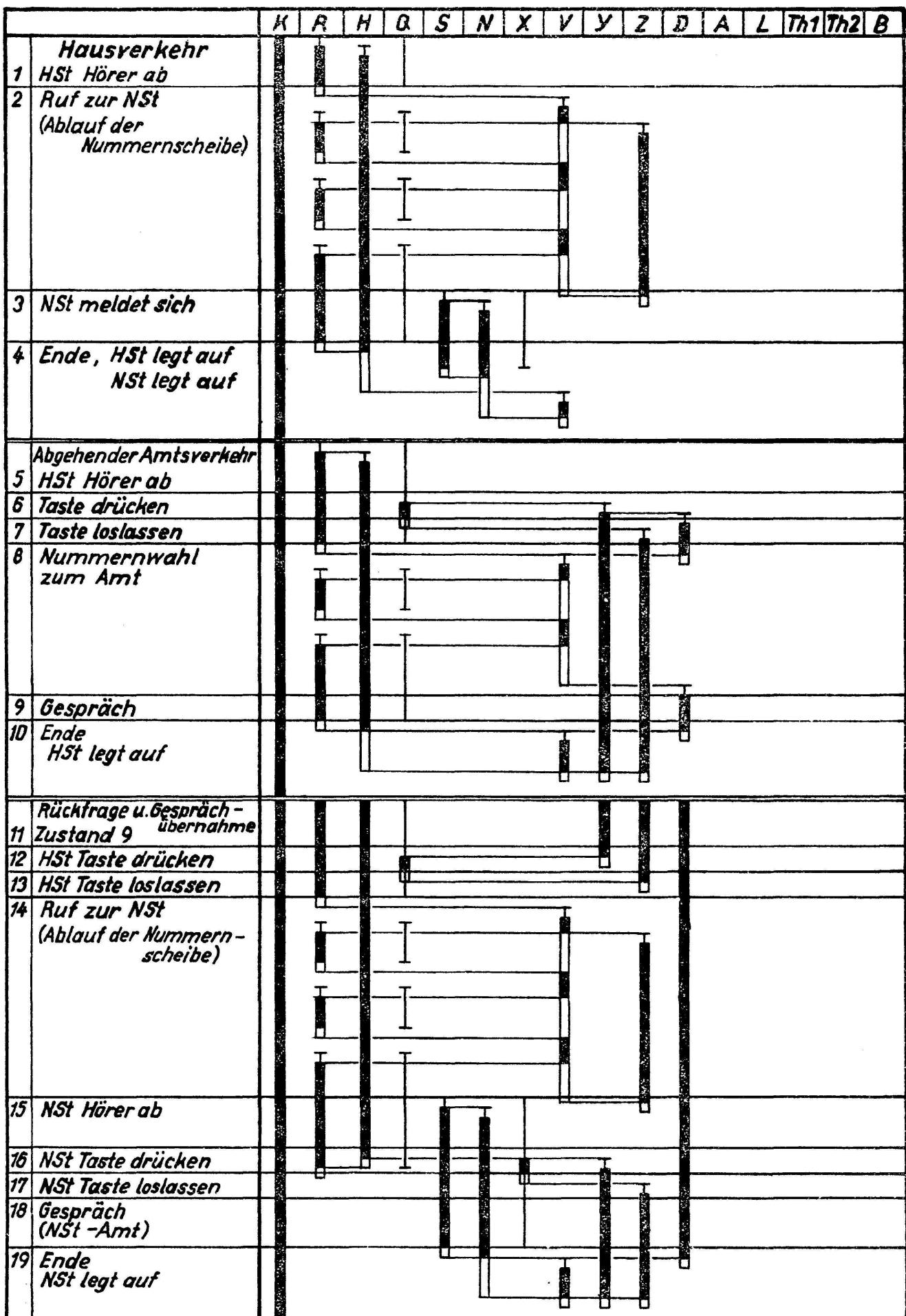
Bemerkung: *) Bei Ausg. 1 wirksame Wicklung zwischen d. Lötstiften 1 u. 2

				Tag	Name	Relaisübersicht für:	Maßstab
				Bearb.	5.1.1950	Frankf.	
				Bepr.	1.12.50	1:10000	
				Norm			
				gepr.			
C	663/51	16.7.51	Länge	R-F-T ZLF-Berlin		Deutsche Post	RFT, ZLF-Berlin
b	585/51	13.6.51	Mün.			571 T 10 Bl.1	2065 : 08 Bl.1
a	531/51	9.4.51	Bonn			Ersatz für	PNR.
AUSG.	Ind. MIA. Nr.	TDO	Name				

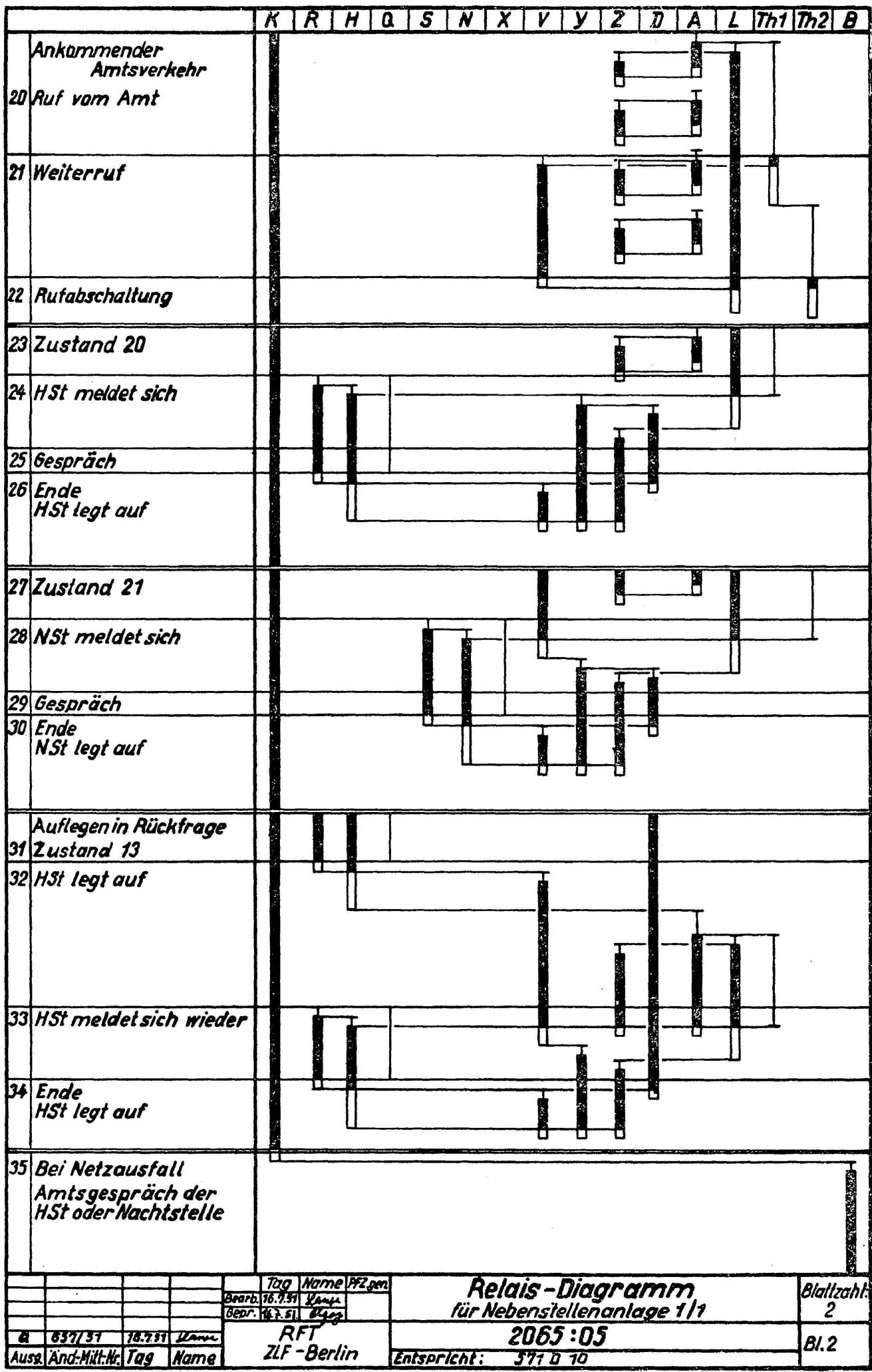
Relais	Tr	Dr					
Bauvorschrift	2085-509:30	2085-511:30					
Planquadrat							
Anschlußschema auf Anschluß- seite gesehen							
Wickeldataen	siehe BV	siehe BV					
Kernwicklung							
Eisengüte							
Remanenz							
Ansprechstr.							
Fehlstrom							
Haltestrom							
Abfallstrom							
Vormagnetis							
	I						
	II						
	III						
Ankerhub							
Trennblech							
Justierung							

Bemerkung:

				Tag	Name	Relaisübersicht für:	Maßstab:
				Bearb.	17.7.51	Lange	
				Gepr.	17.7.51.	Kug	
				N.gepr.			
C	690/51	10.8.51.	Urg	R-F-T ZLF-Berlin		Deutsche Post	RFT, ZLF-Berlin
b	663/51	17.7.51	01zog			571 T 10 Bl. 2	2065:09 Bl. 2
Ausg.	Anal.-Mitt.-Nr.	Tag	Name	Ersatz für		VP Nr	P Nr



				Tag	Name	PFZ gen.		
				Searb.	16.7.51	Urgabe		
				Gepr.	16.7.51	Urgabe		
a	657/51	16.7.51	Urgab					
Ausg. Aind.-Mitt.-Nr.	Tag	Name						
RFT	ZLF-Berlin							
					Relais - Diagramm für Nebenstellenanlage 1/1			Blattzahl: 2
					2065 : 05			
					Entspricht: 571 D 10			Bl. 1



	Tag	Name	PFZ gen.
Bearb.	16.7.51	Yanay	
Spec.	44	51	9/10

Relais-Diagramm für Nebenstellenanlage 1/1

Blattzahl:
2

a	637/37	18.7.37	Name
Ausg	Aänd-Mitt-Nr.	Tag	Name

RFT
ZLF - Berlin

2065:0

BL2